

Latschenfilze, dürfte aber noch neue Vorkommen zu Tage fördern.

In der "Roten Liste bedrohter Tiere in Bayern" von 1983 wird die Heidehummele als "stark gefährdet" (1a) eingestuft. Inwiefern diese Bewertung auch für den Bayerischen Wald zutrifft, müssen weitere Beobachtungen der Bestandesentwicklung ergeben. Da die Bergkiefernhochmoore als wichtigster Habitat-Typ inzwischen weitgehend unter Schutz stehen, sind die Überlebenschancen von *Bombus jonellus* im Bayerischen Wald als nicht ungünstig einzustufen.

Literatur

ALFORD, D.V. (1975): Bumblebees. 352 S., London

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR LANDES- ENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN (Hrsg.) (1983): Rote Liste bedrohter Tiere in Bayern. 40 S., München

HAGEN, E. von (1990): Hummeln bestimmen, ansiedeln, vermehren, schützen. - 3. Aufl., 256 S., Melsungen

LØKEN, A. (1973): Studies in Scandinavian bumble bees (Hymenoptera, Apidae). Norsk Ent. Tidsskr. 20: 1-218

MAUSS, V. (1987): Bestimmungsschlüssel für die Hummeln der Bundesrepublik Deutschland. 50 S., Hamburg (Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung)

MEIDELL, O. (1968): *Bombus jonellus* (Kirby) (Hym., Apidae) has two generations in a season. - Norsk Ent. Tidsskr. 14: 31-32

PETERS, G. (1972): Ursachen für den Rückgang der seltenen heimischen Hummelarten (Hym., *Bombus* et *Psithyrus*). - Ent. Ber. 1972 (2), S. 85-90

PITTIONI, B. (1939): Die Hummeln und Schmarotzerhummeln der Balkan-Halbinsel. II. - Mitt. nat. Inst. Sofia 12: 49-115

PITTIONI, B. (1940): Die Hummeln und Schmarotzerhummeln von Venezia Tridentina. - Mem. Mus. Storia nat. Venezia Tridentina 5: 1-43

RASMONT, P. (1983): Catalogue commenté des Bourdons de la région ouest-paléarctique (Hymenoptera, Apoidea, Apidae). - Notes Faun. Gembloux 7: 1-71

REINIG, W.F. (1976): Über die Hummeln und Schmarotzerhummeln von Nordrhein-Westfalen (Hymenoptera, Bombidae). Bonner Zool. Beitr. 27: 267-299

REINIG, W.F. (1981): Synopsis der in Europa nachgewiesenen Hummel- und Schmarotzerhummelarten. - Spixiana 4: 159-164

WESTRICH, P. (1989): Die Wildbienen Baden-Württembergs. Spezieller Teil. 535 S., Stuttgart

Anschrift des Verfassers:
Hansjörg Gaggermeier
Köckstr. 10
8360 Deggendorf

BOTANISCHE ARBEITS- UND SCHUTZGE- MEINSCHAFT BAYERISCHER WALD

VERANSTALTUNGSPROGRAMM 1991

Samstag, 1. Juni

Das Regental zwischen Roding und Kötzing - Pflanzenwelt der Talau und der Randhügel

Führung Otto MERGENTHALER, Regensburg, und Hansjörg GAGGERMEIER, Deggendorf Treffpunkt Bahnhof Pösing nordöstlich von Roding. 9 Uhr Fahrt mit Pkw, Mitfahrgelegenheit.

Samstag, 22 Juni

Die Flora der Kalksteingebiete im oberen Wottawa-Tal

Führung Frantisek PROCHAZKA, Vimperk. Treffpunkte: Parkplatz am Grenzübergang Bayerisch-Eisenstein. 7 Uhr Bahnhof Susice (Schüttenhofen). 8 Uhr. Der Bahnhof ist 2 km vom Stadtzentrum entfernt. Mittagessen im Gasthaus. Fahrt mit Pkw, Mitfahrgelegenheit. Schriftliche oder telefo-

nische Anmeldung erforderlich (0991/24685). Für Grenzübertritt gültigen Pass nicht vergessen!

Samstag, 13. Juli

Kammwanderung über den Kaitersberg

Führung Michael HAUG, Grafenau. Treffpunkt Parkplatz beim Gasthaus Eck nördlich Arnbruck. 9 Uhr. Rucksackverpflegung. Fahrt mit Pkw, Mitfahrgelegenheit.

Samstag, 20. Juli

Exkursion zur Kenntnis einheimischer Wildrosen

Führung Dr. Joachim MILBRADT, Bayreuth. Treffpunkt Parkplatz an der Josef-Engelstraße in Regensburg. 9 Uhr. Exkursionsgebiet: Umgebung von Regensburg. Fahrt mit Pkw, Mitfahrgelegenheit.